



Verein für Rasensport Wilsche-Neubokel e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des VfR Wilsche-Neubokel e.V. für das Geschäftsjahr 2023

am Freitag, den 22.03.2024, um 19.00 Uhr, im Sportheim, An der Masch 4

=====

TOP 1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung

Die 2. Vorsitzende und Versammlungsleiterin Martina Genzler eröffnet um 19:06 Uhr die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023 und begrüßt insbesondere den Ehrenvorsitzenden des VfR, Ferdinand Heller, den Bürgermeister von Neubokel, Jan-Henrik-Steffenhagen, sowie den stellvertretenden Bürgermeister von Wilsche, Jens Steinbach. Das Theken-Team der freiwilligen Feuerwehr wird dankend erwähnt.

Sie stellt die ordnungsmäßige Einberufung der Versammlung fest.

TOP 2. Verlesen der Tagesordnung und Genehmigung

Martina Genzler verliest die Tagesordnung, welche anschließend durch die Versammlung mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt wird.

TOP 3. Feststellung der Zahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder

Durch den 3. Vorsitzenden Frank Stüwe wird die Zahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder ermittelt. Anwesend sind 61 Personen, wovon 59 Personen ein Stimmrecht besitzen.

Martina Genzler stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 4. Ehrung der verstorbenen Mitglieder

Martina Genzler verliest folgende Mitglieder, die im Jahr 2023 von uns gegangen sind:

- | | | |
|------------------------|--------------|--------------|
| • Elke Schnürer | * 11.09.1940 | † 13.07.2023 |
| • Heinz-Jürgen Saenger | * 19.01.1942 | † 01.07.2023 |
| • Werner Blum | * 04.09.1943 | † 28.11.2023 |
| • Hans-Georg Crone | * 30.12.1939 | † 03.12.2023 |

TOP 5. Grußworte der geladenen Gäste

Der Ehrenvorsitzende, Ferdinand Heller sowie den Bürgermeister von Neubokel, Jan-Henrik-Steffenhagen, und den stellvertretenden Bürgermeister von Wilsche, Jens Steinbach sprechen Grußworte.

Ferdinand Heller dankt allen Ehrenamtlichen für die Arbeit, die im Verein geleistet wird. Er betont, dass der Verein sehr vielseitig ist. Beeindruckend fand Herr Heller die Leistungen im Jugendfußball. Der Ehrenvorsitzende stellt dar, dass der Verein eine gesunde Mitgliederentwicklung hat. Er betont, dass sich darauf nicht ausgeruht werden darf und ist zuversichtlich, dass die gute Entwicklung nicht abbricht. Ferdinand betont weiterhin die Leistungen von Rosemarie Feierabend und Thomas Pieper.

Jens Steinbach betont, dass der VfR mit seinen 16 Sportarten dem Ort eine wichtige Organisation ist. Er lobt, dass Nachwuchsproblemen im Verein über strukturelle Erneuerung begegnet wird. Der Ortsrat lobt, dass der VfR so gut aufgestellt ist und den Schritt zur Gründung des Jugendfördervereins Gifhorn geht. Jens lobt insbesondere den Einsatz von Harald Grotjahn im Einsatz für den Sport und das Ehrenamt. Auch erwähnt er den Zustand der Fußballplätze in Wilsche und Neubokel. Die Ortsräte seien dabei auch die Flutlichtanlage in Wilsche voranzutreiben. Jens lobt den Einsatz der Ehrenämter und dankt für ihren Einsatz.

Als Zeichen für Vielfalt und Demokratie soll eine Menschenkette zwischen den Dörfern Wilsche und Neubokel gesetzt werden. Er bittet um Teilnahme und Unterstützung. Weiterhin wird die Erschließung des Baugebietes im nächsten Jahr erwähnt.

Jan-Henrik-Steffenhagen pflichtet den Vorrednern bei und geht zudem darauf ein, dass der Sportplatz in Neubokel instandgesetzt werden soll. Der Bürgermeister bittet um die Unterstützung, damit das Gespräch mit der Stadt weitergeführt wird. Herr Steffenhagen lobt das Angebot des VfR Wilsche-Neubokel und für den Einsatz des Vorstandes, der Spartenleitungen und Sportler.

TOP 6. Situationsbericht des Vorstandes

Martina Genzler hält den Situationsbericht für 2023 und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2024.

Insbesondere wird erwähnt, dass der 8. Gifhorer Lauftag erfolgreich abgehalten wurde. Das Angebot Zumba-Kids wird dargestellt. Im Vorfeld der Special Olympics startete am 13.6.23 ein Fackellauf im Rahmen des inklusiven Kommunalprojektes. Weiterhin wurde die Sportwoche im August gelobt und der Einsatz aller Beteiligten gelobt. Die Firmenolympiade wurde erstmalig durchgeführt und ein neuer Gesundheitssportkurs startete. Die Wilscher Rosemarie Feierabend, Herbert Schacht und Thomas Pieper wurden als Träger von NFV-Ehrenamtspreisen erwähnt und gelobt. Frau Genzler stellt das neue Angebot des inklusiven Tischtennis' vor.

Im Ausblick werden die Nachwuchskräfte in den unterschiedlichen Abteilungen genannt und deren Einsatz gelobt. Ausscheidende Ehrenämter und Mitarbeitende werden erwähnt und dankend verabschiedet. Die neue Homepage wird ab Mai live geschaltet. Auch zur Online-Datenspeicherung wird zukünftig eine NAS eingesetzt. Frau Genzler kündigt an, dass der Juniorenförderverein JFV Gifhorn e.V. im Laufe des Abends thematisiert wird. Es wird zudem angesprochen, dass zukünftig ein erhöhter bürokratischer Aufwand geführt werden muss, um städtische Sportstätten nutzen zu dürfen. Dennoch bedankt sich die 2. Vorsitzende für die Investitionen der Stadt ins Maschstadion.

Die aktuelle Mitgliederzahl wird genannt. Dem Verein gehören derzeit 888 Mitglieder an.

TOP 7. Berichte der Spartenleiter

Die Berichte der Spartenleiter Badminton, Basketball, Fußball, Gymnastik, Kinderturnen, Laufen inkl. Triathlon, Tennis und Tischtennis wurden in Form von einer Broschüre abgedruckt und in der Versammlung ausgelegt.

Ergänzend berichtet Stefan Hölter über die nationalen und europaweiten Erfolge einzelner Mitglieder im Quadrathlon. Auch unser Gifhorer Lauftag ist europaweit bekannt und gut besucht.

TOP 8. Bericht des Kassenwartes

Da der Kassenwart, Martin Tietge, verhindert ist, stellt der Geschäftsführer Harald Grotjahn die Jahresrechnung 2023 und den Haushaltsplan / Etat 2024 vor.

Es wird von Jens Steinbach erwähnt, dass die im Etat angesetzten Zuschüsse der Stadt nicht im Haushalt enthalten sind, weil ihr seitens des KSB keine transparente Berechnungsgrundlage vorliegt. Es wird jedoch erwartet, dass dennoch Zuschüsse eingehen.

Weiterhin wird erläutert, auf welcher Grundlage die beantragte Beitragserhöhung basiert.

- Die Jahresrechnung 2023 wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.
- Der Haushaltsplan / Etat 2024 wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

Beitragsfestsetzung:

Die Versammlung wird darüber informiert, dass die Spartenbeiträge wie folgt geändert worden sind.

Fußball	für Jugendliche	von € 30	auf € 60
Triathlon	für Jugendliche		auf € 20 (neu)
	für Erwachsene	von € 35	auf € 40

Es wird folgende Beitragsänderung beantragt:

Anhebung des Jahresbeitrages zum 01.07.2024

VfR-Beitrag	für Jugendliche	von € 50	auf € 60
--------------------	-----------------	----------	----------

Die Beiträge für 2024 werden mit 58 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Carsten Dietrich berichtet, dass die Kasse für das Geschäftsjahr 2023 am 14.03.2024 von den Kassenprüfern Carsten Dietrich und Philipp Grete geprüft wurde. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten und eine ordnungsgemäße Buchführung festgestellt.

Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Kassenwarts und des Vorstandes vor

Der Kassenwart wird mit 55 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

Der Vorstand wird mit 54 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen entlastet. Die 5 anwesenden Vorstandsmitglieder enthalten sich bei diesem Beschluss geschlossen.

TOP 10. Ehrungen

Es wird bekannt gegeben:

Ehrenadeln

Bronze:	--
Silber:	--
Gold:	Christian Somnitz Hartmut Völz

50 Jahre Mitgliedschaft:	Tanja Dietrich Dirk Fährmann Marianne Fährmann Ferdinand Heller Marita Heller Corinna Lehner Bernd Teuteberg
---------------------------------	--

Besondere Verdienste:	Rosi Feierabend Kathrin Löber Doris Linack Wolfgang Plumeyer Siegfried Riemer Thomas Pieper
------------------------------	--

Ehrenmitglieder: --

Als Sportler des Jahres der Sparten werden bekannt gegeben:

Fußballerin: Lena Diers

Jugendfußballer: C. Jugend

TOP 11. Satzungsänderung

Harald Grotjahn erläutert die wesentlichen Änderungen in der neuen Satzung.

Der Vorstand wird nicht mehr hierarchisch organisiert sein, sondern als Team arbeiten, um die Hürde ein Ehrenamt zu übernehmen herabzusetzen.

Die neu aufgenommene Präambel wird das Miteinander im Verein leiten. Martina Genzler liest die neue Präambel vor. Aus dieser folgt auch eine gendergerechte Formulierung.

Die neuen Möglichkeiten digitaler Kommunikation werden reflektiert, sodass u. a. digitale Mitgliederversammlungen ermöglicht werden.

Weitere Punkte sind: die Aktualisierung des Satzungszwecks; die Einführung einer Kurzzeitmitgliedschaft; die Erweiterung der Gründe zum Ausschluss aus dem Verein bezugnehmend auf die neue Präambel; die Umbenennung der Sparten in „Abteilungen“; die Reduzierung des Alters stimmberechtigter Mitglieder und in den Fachvorstand wählbarer Mitglieder auf 16 Jahre.

Es wird aus der Versammlung darauf hingewiesen, dass das Ausschlussverfahren in der Satzung definiert werden muss. Folgende Formulierung wird vorgeschlagen: „Die Ausschlüsse aufgrund eines Verstoßes gegen die Präambel werden vom Vereinsrat final entschieden.“

Es wird erläutert, dass die Satzung eine entsprechende Regelung enthält.

Es wird darauf hingewiesen, dass die neue Satzung erst mit der Eintragung ins Vereinsregister rechtskräftig wird.

Für den Fall, dass Seitens des Gerichts oder des Finanzamts unwesentlichen Änderungen notwendig werden, bittet H. Grotjahn im Namen des Vorstands um die Erteilung der Berechtigung, vom Registergericht und/oder Finanzamt geforderte Änderungen ohne Einberufung einer Mitgliederversammlung vornehmen zu können.

Die neue Satzung wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen.

TOP 12. Wahlen

Martina Genzler erklärt, dass die Wahlen gemäß der alten, noch gültigen Satzung erfolgen, jedoch im Wording bereits auf die neue Vorstandsstruktur angepasst wird.

a. Wahl der 5 Kernvorstände

Martina Genzler

Martina Genzler (bisher 2. Vorsitzende) wird zur Wiederwahl als Kernvorstand vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Martina Genzler wird mit 58 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen für weitere zwei Jahre gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Frank Stüwe

Es wird um Bestätigung von Frank Stüwe (bisher 3. Vorsitzender) als Kernvorstand gebeten.

Frank Stüwe wird mit 58 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen für ein Jahr bestätigt.

Harald Grotjahn

Harald Grotjahn (bisher Geschäftsführer) wird zur Wiederwahl als Kernvorstand vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Harald Grotjahn wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen für weitere zwei Jahre gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Martin Tietge

Es wird um Bestätigung von Martin Tietge (bisher Kassenwart) als für die Kassenführung zuständiger Kernvorstand gebeten.

Martin Tietge ist nicht anwesend, hat aber eine schriftliche Erklärung abgegeben, dass er für die Position weiterhin zur Verfügung steht und für den Fall, dass die Versammlung ihn in seinem Amt bestätigt, die Wahl auch annehmen würde.

Martin Tietge wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen für ein Jahr bestätigt.

Kernvorstand Nr. 5

Die Mitgliederversammlung wird nach Vorschlägen für den vakanten 5. Kernvorstand (bisher 1. Vorsitzender) gefragt. Aus der Versammlung wird Alexander Wakengut vorgeschlagen. Er nimmt den Vorschlag nicht an. Weiterhin wird Dr. Alexander Brensing vorgeschlagen. Er nimmt den Vorschlag nicht an.

Die Vakanz wird mit 58 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen bestätigt.

b. Fachvorstände

Dr. Alexander Brensing

Es wird um Bestätigung von Dr. Alexander Brensing (bisher stellvertretender Geschäftsführer) als Fachvorstand gebeten.

Dr. Alexander Brensing wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen für ein Jahr bestätigt.

André Haase

André Haase (bisher stellvertretender Kassenwart) wird zur Wiederwahl als Fachvorstand vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

André Haase wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen für weitere zwei Jahre gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Fachvorstand Nr. 3

Die Mitgliederversammlung wird nach Vorschlägen für den vakanten 3. Fachvorstand gefragt. Es werden keine Vorschläge gemacht.

Harald Grotjahn erwähnt, dass die Position mit einem Jugendleiter besetzt werden soll und wirbt um Vorschläge, die auch im Nachgang eingebracht werden können.

Die Vakanz wird mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen bestätigt.

TOP 13. Bestätigung der von den Sparten gewählten Vorständen und vom Vorstand bestellten Mitarbeiter

Fußball

Abteilungsleiter:	Thomas Pieper
stellvertr. Abteilungsleiter:	Jens Steinbach
Schriftführer:	Martin Guse
Kassenwart Fußball:	Hartwig Homann
Kassenwart Wirtschaftszweig:	Christian Somnitz
Stellvertr. Kassenwartin Wirtschaftszweig:	Susanne Bruns
Jugendleiter:	Marcus Schacht

stellvertr. Jugendleiter:	Vitali Pläp-Steinbeck
Öffentlichkeitsarbeit/Sponsoring:	Iven Rupscheit
Öffentlichkeitsarbeit/Sponsoring:	Enno Richter

Tennis

1. Vorsitzender:	Marcus Otto
2. Vorsitzender:	Lars Pickran
Kassenwartin:	Ivonne Klapper
Schriftführer:	Besetzung vorläufig nicht geplant
Jugendwart:	Besetzung vorläufig nicht geplant
Sportwart:	Besetzung vorläufig nicht geplant

Tischtennis

Abteilungsleiter:	André Haase
stellvertr. Abteilungsleiter:	Stefan Heine

Gymnastik

Abteilungsleiterin:	Annemarie Schrader
stellvertr. Abteilungsleiterin:	Tanja Bock

Badminton

Abteilungsleiter:	Sebastian Müller
-------------------	------------------

Kinderturnen

Abteilungsleiterin:	Rosemarie Feierabend
---------------------	----------------------

Basketball

Abteilungsleiter:	Jan-Hendrik Plumeyer
stellvertr. Abteilungsleiter:	Christoph Beyer

Laufen

Abteilungsleiter:	Stefan Hölter
1. stellv. Abteilungsleiter und Kassenwart:	Andreas Freise
2. stellv. Abteilungsleiterin:	Martina Genzler
Leiter Bereich Triathlon:	Felix Thielemann

Chronist:

vakant

Mitgliederverwaltung:

Kathrin Löber

Datenschutzbeauftragter:

Hans-Otto Filter

Die vorgenannten Personen werden von der Versammlung mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen in den Ämtern bestätigt.

TOP 14. Wahl des nachrückenden Kassenprüfers

Carsten Dietrich scheidet als Kassenprüfer aus, Philipp Grete bleibt Kassenprüfer.

Alexander Wakengut wird vorgeschlagen und mit 56 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 15. Abspaltung des Fußball-Jugendbereichs für die Gründung eines Juniorenfördervereins (JFV) mit drei weiteren Gifhorner Vereinen und Gründung des JFV Gifhorn e.V.

Es wird dargestellt, dass die drei in der JSG Gifhorn Nord vertretenen Stammvereine gemeinsam mit der SV Gifhorn den Juniorenförderverein Gifhorn e.V. gründen wollen. Hierzu muss der Jugendbereich der Fußballabteilung vom VfR Wilsche-Neubokel e.V. abgespalten werden.

Die Gründe für dieses Vorgehen werden erläutert:

- Vermeiden von Abwerbungen
- Leistungsgerechte Einsatzmöglichkeiten
- Vergrößerung des Ressourcenpotentials: Trainer, Betreuer, Sportplätze
- Eigene Förderanträge stellen

Harald Grotjahn erläutert den Prozess als Ganzes

- Abspaltung der Fußball Jugendabteilung
- Kids bleiben Mitglieder im VfR
- e.V. mit verantwortlichem BGB-Vorstand
- Eigene Satzung
- Beitragseinzug durch Stammvereine Weiterleitung mit Aufschlag
- Stammvereine stellen einen Beirat

Weiterhin werden die nächsten Schritte genannt

- Mitgliederversammlungen der Stammvereine müssen zustimmen
- Vertragsunterzeichnung am 2. April
- Rechtsanwalt leitet an Registergericht weiter
- Meldung der Mannschaften beim NFV (15.05.)
- Start des Ligabetriebs im Juli 2024

Der Vorstand bittet um Zustimmung zur Abspaltung des Jugendbereichs der Fußballsparte und zur Gründung eines Juniorenfördervereins mit dem MTV Gamsen e.V., dem SSV Kästorf e.V. und der SV Gifhorn e.V.

Aus der Versammlung wird gefragt, ob ehrenamtlich tätige Personen aus dem Verein einer Doppelbelastung ausgesetzt werden. Harald Grotjahn erläutert, dass die Vorstände der ehemaligen JSG in dem JFV neue Ämter übernehmen und weitere Ehrenämter gewonnen werden konnten.

Die Versammlung stimmt dem Vorgehen mit 59 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zu.

TOP 16. Anträge

Anträge hätten bis zum 15.03.2024 beim Vorstand eingereicht werden müssen. Es ist kein Antrag eingegangen.

TOP 17. Verschiedenes

Es wird informiert, dass ein neuer Gesundheitssportkurs angeboten wird.

Wilscher Becher können für 1 €/Stück gekauft werden.

Die Aktion „Menschenkette“ wird beworben.

Weitere Termine werden präsentiert

Es werden gegen eine Spende 4 Karten für das Spiel der Damen des VfL-Wolfsburg gegen den FC Bayern-München angeboten, die über den Inklusions-Fußball zur Verfügung gestellt wurden.

Die Versammlung wird um 21:43 Uhr geschlossen.